



[musik-wellen]

SCHNEESCHMELZE IN DER ZUGABE

schreiberling kam wegen schneefalls etwas verspätet – **MAIDEN FÜR JEDEN** waren schon fleißig am worken. sängerin bettina feiert geburtstag und wird uns auch im dritten act erfreuen. als gast ist sabine von **DEEPER THAN PURPLE** dabei – women on rock for happy birthday!

kurzes päuschen, dann gibt's **GO FAAST**: fünf mann rocken, soulen und jazzen an ihren geräten:

oliver faast – gitarre, komposition, text

gerd böhler – sologitarre

andi schodl – bass

richard pistauer – schlagzeug

bernhard rabitsch – trompete

am gesang zwei absolute power-performance-frauen:

sonja penz und sü-vaal (die ja unter anderem drahdwiwaberl nicht nur verühbschen), sie bringen erotik rein, es wird geil g'sungen und g'spü't.

wir erleben sü-vaal on show, sonja fällt ein ins weiber-zwio – inbrünstig und intensiv, und die trompete so gefühlvoll und stimmig, gerd lässt die gitarre verführerisch singen und stöhnen, andi basst auf jazzigen spuren, um gleich drauf wieder zu rocken – hart, knallig und verspielt. sonja lädt uns ein zu sich nach haus, wo der rock wohnt, und sü-vaal is einfach a waunsinn stimmlich wie in action!

die stimmung im lokal ist schon gewaltig aufgeheizt, nochmals eine kleine pause um kräfte zu sammeln für die dritte darbietung: **TIMELESS** – auf spuren des soul unterwegs.

andi atzmann – keyboard

peter brkusic – drums

rudi hevera – bass

robert baum – gitarre

gofy heger – gesang

sanja zivkovic – gesang

bettina brix – gesang

gofy soult los, vom chor geil umfängen, jetzt ist's endgültig wohlig warm und sonnig in der hütte! wir sind bereit für den zeitmaschineneffekt, der uns in schwarze, soulige gefielde versetzt.

songs wie »long tall sally« – kräftig, genau und gefühlvoll gespielt – müssen einfach ins tanzbein fahren! auch diese gang kann rocken, hart – aber immer on soul. zum

abschluss gibt's noch ein rock-soul-konglomerat der feinsten art. diese akteure sind musikalisch überall zu hause!

ein wirklich bunter abend, der den ersten schnee zum schmelzen brachte!! make it funky!!!

[Renate Danningер/makeitfunky@aon.at]



[musik-wellen]

HEISS ERSEHNT

das lange warten hat sich gelohnt. die zweite cd des unumstrittenen obergurus in sachen blues und bluesrock, **PETER KERN**, ist zu haben. das, was nun bereits zum fünften oder sechsten mal in den letzten stunden meine ohren umschmeichelt, ist blues vom allerallerfeinsten. und es fällt mir extrem schwer, einzelne titeln heraus-zupicken – als anspieltipp sozusagen. da ist einfach das ganze album ein spitzenprodukt von jener internationalen klasse, die wir von peter ja bereits kennen. ich laufe ein bissi gefahr, süchtig zu werden auf das ding...

die ersten neun tracks auf dem album hat der meister solo – mit akustik-gitarre – im studio eingespielt, womit er dort fortsetzt, wo er bei seinem ersten album young and restless aufgehört hatte. die letzten drei nummern sind live-schmankerln von einem »bierwaage«-gig im mai 2003, **KURT TUFF** am schlagzeug und **HANNES KASEHS** am bass an seiner seite und die urig-gemütliche »bierwaage«-atmosphäre (das klassische aneinanderschepfern der starokrugln...) als klangteppich für die drei klasesemusiker.

für bluesfans sowieso ein muss, für neulinge die ideale einstiegdroge und selbst für jene, die mit blues nichts am hut haben ein versuch wert, denn **PETER KERN** ist der mann, der sowohl als sänger als auch als gitarrist in diesem land maßstäbe setzt. und das sage ich nicht nur, weil er mir privat sehr sympathisch ist, sondern weil ich im mai dieses jahres ein diesbezügliches schlüsselerlebnis hatte. treue iVAN-leser erinnern sich vielleicht... [c!k]

